Einhaltung von Arbeits- und Menschenrechten

Dasselbe gilt für die Einhaltung der Arbeits- und Menschenrechte, die für die Adler Group ebenfalls selbstverständlich ist. Grundlage sind die "Allgemeine Erklärung der Menschenrechte" (United Nations Guiding Principles on Business and Human Rights), die von den Unterzeichnerstaaten im "Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte" (CCPR) und im "Internationalen Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte" (CESCR) kodifiziert wurden.

Ebenso selbstverständlich ist für die Adler Group die Einhaltung der Menschenrechte im Rahmen der Anforderungen des deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG). Die Adler Group richtet die Arbeitspolitik des Konzerns ausdrücklich auch an den Grundprinzipien der International Labour Organisation (ILO) und deren entsprechenden Übereinkommen aus und fordert dies auch von ihren Lieferanten.

Die Adler Group verpflichtet sich ausdrücklich zur Achtung, Einhaltung und Durchsetzung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen mit ihren 30 Artikeln und der acht Grundprinzipien (Übereinkommen, Kernarbeitsnormen) der ILO. Diese Verpflichtung bezieht sich sowohl auf die Mitarbeiter:innen im eigenen Unternehmensbereich – unabhängig von der Art ihres Arbeitsvertrages – als auch auf die Mitarbeiter:innen in der Wertschöpfungskette.

Gesundheit und Sicherheit

Bei der Adler Group sorgt die Abteilung Arbeits- und Gesundheitsschutz dafür, dass von den Arbeitsplätzen keine Gefahren für die Gesundheit ausgehen, dass sie ergonomisch korrektes Arbeiten ermöglichen und, dass alle Einrichtungen zur Erstversorgung bei möglichen Verletzungen funktionstüchtig sind.

Der Abteilung oblag auch die Koordinierung aller Maßnahmen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie, etwa die Ausgabe von Atemschutzmasken an die Mitarbeiter:innen oder die Information über empfohlene Verhaltensweisen.

Die Adler Group hat den betrieblichen Arbeitsschutz 2022 weiter verbessert, in erster Linie durch Ausbildung mehrerer neuer HSE-Manager:innen (Health, Safety, Environment). Bemerkenswert hierbei waren das große Interesse und das Engagement der Mitarbeiter:innen.

Dank der umfangreichen Vorkehrungen im Arbeitsschutz konnten Unfälle während des Betriebsalltags weitgehend vermieden werden. 2022 kam es lediglich zu 16 Arbeitsoder Wegeunfällen. Todesfälle gab es 2022 nicht zu beklagen. Durch Krankheit sind 2022 6,0 % aller Arbeitstage ausgefallen (EPRA H&S Emp).

Einkauf

Art, Ausführungen und Mengen von bezogenen Gütern und Dienstleistungen werden bei der Adler Group grundsätzlich von den Fachabteilungen in Auftrag gegeben, insbesondere bei Baumaterialien. Die Einkaufsabteilung von Adler Group übernimmt bei diesen Prozessen eine beratende Funktion und gibt Hinweise auf nachhaltige Alternativen. Außerdem hat der Einkauf Mindestanforderungen formuliert an Nachhaltigkeitseigenschaften der bezogenen Produkte und Materialien. Ab dem Jahr 2023 gelten diesbezüglich strengere Anforderungen, auch wird die Nachhaltigkeitsleistung der gelieferten Leistungen in Zusammenarbeit der beteiligten Abteilungen konsequenter kontrolliert. Zudem wird der Anforderungskatalog von Adler Group für Materialien und Produkte kontinuierlich überarbeitet. In Ergänzung zu Marken, Qualitäten und Standards wird jedem Produkt eine nachhaltige(re) Alternative zur Seite gestellt. Dies soll künftig alle Einkaufspositionen erfassen, beispielsweise auch Heizungssysteme.